

Ausbildung ist ein Kapital für das ganze Leben



Es ist ein guter Brauch bei SELZER Fertigungstechnik, dass am Anfang eines Ausbildungsjahres die in diesem Jahr zwölf Neuen bei einer kleiner Feier im Unternehmen begrüßt werden. Als motivierendes Beispiel für die Neuen dienen dann bei dieser Feier diejenigen jungen Leute, die ihre Ausbildung abgeschlossen haben und die Urkunde dafür in Empfang nehmen können.

Zum Sommer 2008 hatten Sebastian Schmidt und Stefan Zabel als Fertigungsmechaniker sowie Verena Roth als Industriekauffrau ihre Prüfungen erfolgreich bestanden. „Sie können stolz darauf

sein, was Sie geleistet haben“, beglückwünschte der kaufmännische Geschäftsführer Tobias Selzer das Trio: „Eine gute Ausbildung ist ein Kapital für das ganze Leben. Setzen Sie es ein, damit es sich vermehrt!“

Für den technischen Geschäftsführer Dr. Norbert Koch war es besonders erfreulich, dass in der Riege der neuen Auszubildenden auch wieder zwei junge Damen sind: Carina Hofheinz hat sich durch ihre guten schulischen Leistungen für den anspruchsvollen Beruf der Mechatikerin qualifiziert. Die 15-jährige Jasmin Josuneit ist die jüngste im Bunde und will Fertigungsmechanikerin werden.

Für sie werden am Anfang der Ausbildung ebenso wie für den übrigen gewerblichen Nachwuchs die praktischen Übungen in der Lehrlingswerkstatt stehen. Hier lernen die jungen Leute mit ganz klassischen Methoden ihren Werkstoff kennen. Auch die kaufmännischen Auszubildenden bekommen dort ebenfalls einen Einblick in die gewerbliche Praxis.

„Es ist zwar mühevoll, ein U-Stück zu feilen“, räumte Dr. Norbert Koch ein, „dies hat aber alles seinen Sinn und Zweck. Außerdem gibt es im übertragenen Sinne auch im kaufmännischen Bereich so manches mühevoll U-Stück.“ Hier hat Julia Baumgarten begonnen, die Industriekauffrau lernt.

Neben den klassischen Auszubildenden hat mit Benjamin Schupp wiederum ein junger Mann seinen Berufsweg mit dem „Studium Plus“ angefangen. Dies ist eine Kombination aus praktischer Ausbildung und theoretischem Studium, die von SELZER Fertigungstechnik unterstützt wird.

